

PROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des
GEMEINDERATES

am Donnerstag, den 24. Mai 2018

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:10 Uhr

Vorsitzender: Josef Singer

Anwesende:

Volkmar Reinalter

Stefan Abenthung

Mag. Nicole Ellinger

Martin Kiechl

Mag. Martina Leis

Ulrich Prader

Raimund Sanoll

Michael Schallner

Simone Schmölz

Armin Singer

Mag. Markus Sint

Michael Weiler

MMag. Elisabeth Eberharter

statt Mag. Andreas Winter

Peter Holzmann

statt Lydia Holzmann

Entschuldigt:

Lydia Holzmann

Mag. Andreas Winter

Schriftführer: Tanja Jordan

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
3. Bericht des Bürgermeisters
- 3.1. Breitbandausbau Götzens - Vergabe - Beratung und Beschlussfassung
4. Agrargemeinschaft Götzner Alpe - Bericht des Substanzverwalters
5. Agrargemeinschaft Götzner Wald - Bericht des Substanzverwalters
- 5.1. Errichtung von öffentlichen Parkflächen - Götzner Berg - Beratung und Beschlussfassung
6. Neuerlassung Bebauungsplan B 28 Olympiastraße - Tangl, Gp. 1475/1 - Beschlussfassung
7. Neuerlassung Bebauungsplan - B32 Geiersbühel - Jones, Gp. 963/2 - Beratung und Beschlussfassung
8. Bebauungsvorschlag - Josef-Abenthung-Weg 21 - Holzmann Patrizia - Grundsatzbeschluss
9. Bebauungsvorschlag - Mittelgasse 5 - Jenewein – Grundsatzbeschluss

10. Grundtausch / Verkauf an Familie Flörl, Gp. 959/2, 964/8, Genehmigung der Vereinbarung – Beratung und Beschlussfassung
11. Wohnungsvergabe - Burgstraße 39a - Top 7 - ehemals Pittracher
12. Kindergartenzubau - K&S Ing. Krassnitzer-Singer BaugesmbH - Genehmigung der Kosten für die Ausschreibung - Beratung und Beschlussfassung
13. Bericht Überprüfungsausschuss, Kassaprüfung vom 17. April 2018
14. Bericht zum Kontokorrentkredit
15. Nachtragsvoranschlag 2018 - Beratung und Beschlussfassung
- 15.1. Darlehensaufnahme Landeskulturfond - € 46.500,-- WVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018
- 15.2. Darlehensaufnahme Landeskulturfond - € 75.000,-- - KVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018
- 15.3. Darlehensaufnahme € 483.000,-- KVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018
16. Zanon Consult GesmbH - Vertragsverlängerung bis 31.12.2018 - Beratung und Beschlussfassung
17. Hort - neuer Tarif für Ganztagesbetreuung - gültig ab der Sommerbetreuung 2018
18. Genehmigung eines Auswärtigenzuschlages - Beratung und Beschlussfassung
19. Personalangelegenheiten
20. Anträge, Anfragen, Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag das Protokoll vom 27. März 2018 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

3. Bericht des Bürgermeisters

Diskussion:

Bgm. Josef Singer informiert den Gemeinderat über:

- Bei der Muttereralm Betriebs GmbH hat in der Zwischenzeit 1 Beiratssitzung stattgefunden. Hier haben die Bürgermeister und Substanzverwalter, (wie bereits bekannt) nur einen Sitz ohne Stimme. Die Gemeinde Götzens übernimmt für das neu aufgenommene Darlehen in Höhe von € 1.000.000,-- (für Single-Trail-Bau, Crankworx, Investitionen, etc) keine Zahlungen mehr. Die jährliche Rückzahlung in Höhe von € 100.000,-- wird zu 70 % vom TVB und 30 % von der Gemeinde Mutters getätigt. Die Gemeindegutsagargemeinschaft denkt als Entgegenkommen bzw. finanzielle Unterstützung an eine Pachtreduzierung für die Benutzung der Skiabfahrt, da der Mietzins weit über dem Tiroler Durchschnitt liegt. Im heurigen Sommer wird die Nockspitzbahn an den Wochenenden im Betrieb sein. Zur Klage der Familie Buchhammer (26 Erben) bzgl. Zufahrt zur Nockspitzbahn sowie Grundstück wird es einen Vergleich geben. Über die Kostenaufteilung müssen zwischen der Muttereralm Betriebs GmbH und der Gemeinde noch Gespräche geführt werden. Ziel ist die Übernahme der Straße in das Öffentliches Gut. Mag. Markus Sint möchte wissen, ob eine Schlussrechnung zu Crankworx 2017 vorliegt? Bgm. Josef Singer verneint. Für Vize-Bgm. Volkmar Reinalter wäre diese Abrechnung ebenfalls wich-

tig, Seine Vermutung ist, dass hier viele verdient haben, die Bahn aber nicht! Für Martin Kiechl ist die Zahlung der € 75.000,- immer noch nicht nachvollziehbar. Für Armin Singer gibt es bei kaufmännisch betrachtet nur einen einzigen Ausweg: den Ausstieg aus der Bahn. Stefan Abenthung findet die Entscheidung bei dem neuen Darlehen nicht mitzuzahlen richtig!

- Im Juli 2018 starten die Sanierungsarbeiten der Kirchstraße. Die Verwendung eines Flüsterasphaltes wurde abgelehnt, da der „Erfolg“ bei den niederen Geschwindigkeiten im Dorf ausbleibt und die ausführende Firma (Porr) keine Gewährleistung für die Verlegung der Kanaldeckel übernehmen würde. Im Zuge dieser Bauarbeiten werden auch die LWL-Verrohrungen mit verlegt.
- Neu-Götzens: Kurt Tangl hat die Vereinbarung unterschrieben, das Land Tirol wurde informiert. Die Baumassenermittlung sowie Ausschreibung wird von Herrn Winderl vom Baubezirksamt durchgeführt.
- Der Breitbandausbau in Götzens geht zügig voran, beim Kanalprojekt Neubau Hauptsammler Nord wurden die Leitungen mitverlegt. Beim Gefängnis steht der Anschlusskasten. Die nächste Erweiterung soll im Gewerbegebiet erfolgen.
- Zur Deponie Vellenberg hat Bgm. Josef Singer mit Hansjörg Schwanninger telefoniert. Mit den Grundeigentümern Dr. Morawetz und Familie Rainalter sowie den Bundesforsten wurden Gespräche geführt. Bis dato liegt aber noch kein konkretes Projekt vor. Bgm. Josef Singer nimmt aber, sofern gewünscht den Antrag von „Götzens bewegen“ bei der nächsten Gemeinderatsitzung auf die Tagesordnung.

Antrag/Beschlussfassung:
kein Beschluss

3.1	Breitbandausbau Götzens - Vergabe - Beratung und Beschlussfassung
-----	--

Diskussion:

Bgm. Josef Singer informiert den Gemeinderat, dass Michael Zangerl in Zusammenarbeit mit der GEM-NOVA Angebote für den Breitbandausbau (Backbone, erste Ausbaustufe einblasen) in Götzens eingeholt hat. 4 Angebote sind eingegangen. Mit 3 Anbietern wurde nachverhandelt. Als Bestbieter ging nach den abgeschlossenen Verhandlungen die Firma STW Spleißtechnik West mit einer Nettosumme von € 73.925,37 hervor. Dieses Angebot umfasst die Baustellenkosten, Kabelarbeiten, Regiearbeiten, Material, Dokumentation, etc. laut Preisspiegel vom 22.05.2018.

Über die weitere Vorgehensweise bzgl. Hausanschlüsse (Mietkosten, Vereinbarungen) muss sich der Gemeinderat aber noch Gedanken machen.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag den Punkt Breitbandausbau Götzens – Vergabe – unter 3.1 auf die Tagesordnung zu nehmen und den Auftrag zum Breitbandausbau an die Firma STW Spleißtechnik West mit einer Netto-Auftragssumme von € 73.925,37 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

4. Agrargemeinschaft Götzner Alpe - Bericht des Substanzverwalters

Diskussion:

Substanzverwalter Volkmar Reinalter informiert den Gemeinderat über:

- Die Zahlung der Firma Fröschl für die Pachteinnahmen Skiabfahrt ist am Konto der GGAG Götzner Alm eingegangen.

- Beim Almgebäude sind einige Sanierungsmaßnahmen erforderlich: Erneuerung des Stallbodens (die Kosten belaufen sich auf ca. 800,- bis 1.000,- für die Leistung von Herbert Wille, Holz steht zur Verfügung, die Aufarbeitung des Holzes führt das Sägewerk Mair durch), die Mistlege soll überdacht werden, die Kosten sind noch offen.
- Die bestehende Quelle für das Weidevieh muss saniert werden, die Ausgaben belaufen sich auf ca. 5.000,- bis 7.000,-. Die erforderlichen Arbeiten werden von der Firma Rieder durchgeführt.
- Die Weidepflegemaßnahmen sollen wieder in Zusammenarbeit mit den Flüchtlingen durchgeführt werden. Heuer gibt es keine Düngemaßnahmen.
- Der Almbetrieb soll angekurbelt werden.

Mag. Markus Sint fragt nach, ob alle erwähnten Projekte mit ca. 15.000,- gedeckt sind – Substanzverwalter Volkmar Reinalter bejaht.

Antrag/Beschlussfassung:
kein Beschluss

5. Agrargemeinschaft Götzner Wald - Bericht des Substanzverwalters

Diskussion:

Substanzverwalter Volkmar Reinalter informiert den Gemeinderat über:

- Die Sanierung mehrerer Forstwege war erforderlich: von den Einethöfen bis zur Kläranlage 3.000,-, Weg bis zum Fischteich 5.000,-.
- Die angesuchten Brennholzteile wurden bis jetzt in 2 Etappen ausgewiesen, die meisten Anteile sind schon geholt
- Die Vollversammlung hat am 3. Mai 2018 stattgefunden.
- Die Regulierung ist immer noch am Laufen. Evtl. werden 7 ausgeschieden. 1 Mitglied hat ihre Anteile bereits an die GGAG Gemeinde „übergeben“.

Antrag/Beschlussfassung:
kein Beschluss

5.1 Errichtung von öffentlichen Parkflächen - Götzner Berg - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Vor allem zur Belebung der Götzner Alm und ebenfalls zur Entlastung für Familie Payr denkt Volkmar Reinalter an die Errichtung eines öffentlichen Parkplatzes mit der Einhebung von Parkgebühren. Vorgespräche mit dem Grundeigentümer sowie Vertretern vom Amt der Tiroler Landesregierung und der Wildbachverbauung haben vorab stattgefunden.

Laut vorerst ausgearbeiteten Plan der Firma Planalp sollen 42 Parkplätze beim Ried errichtet werden. Um das Projekt weiter bearbeiten zu können, bittet Volkmar Reinalter die voraussichtlichen Plankosten für das Einreichprojekt in Höhe von € 2.400,- zu genehmigen und die Firma Planalp zu beauftragen. Mit diesem Projekt könnten die erforderlichen Auflagen sowie Kosten erhoben werden. Erst nach Vorliegen dieser Informationen wird im Gemeinderat über die weitere Vorgehensweise entschieden.

Diskussion:

MMag. Elisabeth Eberharter spricht sich gegen die Errichtung von Parkplätzen aus. Ihrer Meinung nach benötigt man zum Berggehen keinen Parkplatz und die Straße ist ihrem Empfinden nach für mehr Verkehrsaufkommen aufgrund der geringen Breite nicht geeignet. Sie würde sich eine Rodelbahnverlängerung bis zur Talstation wünschen. Hier stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Ulrich Prader ~~regt an~~ stellt fest, dass diese Parkplätze im Winter auch von den Tourengern genutzt werden würden, im Winter ist aber an Samstagen, Sonntagen und in den Ferien das Tourenggehen „verboten“ – hier ist eine Klärung erforderlich.

Martin Kiechl wünscht sich vor einer Parkplatzerrichtung eine Prüfung für die Verlängerung der Rodelbahn bis zur Talstation.

Michael Weiler sieht durch die Errichtung der Parkplätze mehr Erfolg für die Götzner Alm.

Mag. Nicole Ellinger begrüßt die geplante Parkplatzerrichtung – für Familien ist dies die optimale Lösung.

Volkmar Reinalter würde sich sofern finanziell machbar beide Projekte wünschen, wobei für die Verlängerung der Rodelbahn sowie die Errichtung der Parkplätze die erforderlichen Auflagen sowie Kostenschätzungen eingeholt werden müssen.

Antrag/Beschlussfassung:

Volkmar Reinalter stellt den Antrag die Kosten in Höhe von € 2.400,- für das Einreichprojekt zur Errichtung von Parkplätzen am Götzner Berg zu genehmigen und die Firma Planalp ZT GmbH mit der Planung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Mit 9 Ja- und 6 Nein-Stimmen (Mag. Elisabeth Eberharter, Mag. Markus Sint, Ulrich Prader, Simone Schmölz, Martin Kiechl, Armin Singer) angenommen

6. Neuerlassung Bebauungsplan B 28 Olympiastraße - Tangl, Gp. 1475/1 - Beschlussfassung

Sachverhalt:

Das Gp. 1475/1 ist derzeit mit einem Einfamilienwohnhaus bebaut. Nun beabsichtigt der Eigentümer im südlichen Bereich des Grundstücks zur Landesstraße hin ein weiteres Einfamilienwohnhaus zu errichten. Das bestehende Wohnhaus wird in ein Zweifamilienwohnhaus umgebaut. Die Verkehrerschließung erfolgt über die Landesstraße L304. Die Anordnung und Situierung der neu geplanten Gebäude (Wohnhaus und Doppelgarage) wurde mit der Landesstraßenverwaltung bereits abgestimmt. Der vom Raumplaner ausgearbeitet Bebauungsplan enthält folgende Bestimmungen: BMD M 1,00; NFD H 0,50; BW o TBO, OG H 2.

Bei der Gemeinderatsitzung vom 28. Februar 2018 wurde die Auflage beschlossen. Während der Auflagefrist wurde die Vereinbarung unterschrieben.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag, den vorliegenden Bebauungsplan B 28 Olympiastraße – Tangl, Gp. 1475/1, zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen vom 02.03.2018 bis 02.04.2018, zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

7. Neuerlassung Bebauungsplan - B32 Geiersbühel - Jones, Gp. 963/2 - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Katharina Jones beabsichtigt auf der neugebildeten Gp. 963/2 ein Einfamilienwohnhaus zu errichten. Im Zuge der Widmung ihres Grundstücks wurde für die neue Wegerschließung ein Vorvertrag mit sämtlichen von der Widmung betroffenen Grundeigentümer abgeschlossen. Dieser Vorvertrag (Verpflichtungserklärung), welcher einen Grundtausch mit der Eigentümerin der Grundstücke Gp. 970, 972 u. 974/1 beinhaltet, muss nun grundbücherlich sichergestellt werden. Hierfür ist ein grundbuchsfähiger

Tauschvertrag notwendig. Dieser muss noch von allen Betroffenen unterfertigt werden. Der Bebauungsplan soll daher nur aufgelegt werden.

Grundsätzlich entspricht die bauliche Entwicklung diesem Planungsgebiet. Der von der Planalp ZT KG ausgearbeitete Bebauungsplan beinhaltet folgende Bestimmungen: BMD M 1,00; NFD H 0,45; BW o TBO; OG H 2; HG H 857,00m ü.A.

Diskussion:

keine Wortmeldungen

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag, den vorliegenden Bebauungsplan B 32 Geiersbühel – Jones, Gp. 963/2 während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

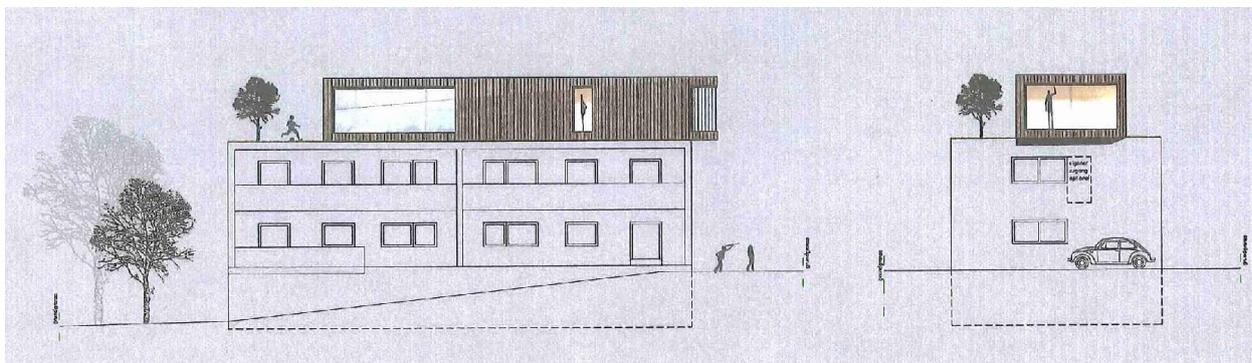
Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

8. Bebauungsvorschlag - Josef-Abentung-Weg 21 - Holzmann Patrizia - Grundsatzbeschluss

Sachverhalt:

Frau Holzmann Patrizia beabsichtigt das bestehende Mehrfamilienwohnhaus, Josef-Abentung-Weg 21, Bp. 413 durch eine Aufstockung zu erweitern. Der Bebauungsvorschlag wurde allen Gemeinderatsmitgliedern zugesandt.



Die Planvorschläge sind ohne Höhenangaben und BMD eingereicht worden. Bgm. Josef Singer denkt an eine Maximalhöhe von 10,10 m und einer Baumassendichte von 2,53.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag dem Bebauungsvorschlag für den Zubau am Josef-Abentung-Weg 21 für Holzmann Patrizia mit einer Wandhöhe von ca. 10,10 m und einer Baumassendichte von 2,53 grundsätzlich zuzustimmen. Für die weiteren Schritte sind die Planunterlagen mit den absoluten Höhen nachzureichen.

Abstimmungsergebnis:

mit 14 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung (Peter Holzmann) angenommen

9. Bebauungsvorschlag - Mittelgasse 5 - Jenewein - Grundsatzbeschluss

Sachverhalt:

Frau Jenewein Stefanie beabsichtigt bei der bestehenden Wohnanlage (Mittelgasse 5, 7 und 7a) Gp. 122/1 den südlichen Baukörper aufzustocken. Durch die Aufstockung wird eine zusätzliche Wohneinheit geschaffen. Zur Absicherung einer etwaigen neuen Fassadengestaltung bzw. Aufstockungsvariante möchte Bgm. Singer in weiterer Folge einen Projektsicherungsvertrag mit der Bauwerberin bzw. mit den Eigentümern der WEG Mittelgasse 7 abschließen. Weiters soll die Antragstellerin vorab eine entsprechende Zustimmungserklärung aller Miteigentümer zum beantragten Bauvorhaben vorlegen.

Diskussion:

Für Bgm. Josef Singer ist der Abschluss des Projektsicherungsvertrages ein Muss. Für Armin Singer ist dieser Vertrag nicht nachvollziehbar und bei Stefanie handelt es sich um reinen Eigenbedarf. Simone Schmözl merkt an, dass beim Erstprojekt „Fehler“ passiert sind, diese müssen aber jetzt nicht wiederholt werden. Mag. Markus Sint hinterfragt die Kosten dieses Vertrages? Volkmar Reinalter informiert, dass keine Kosten entstehen.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag unter Abschluss eines Projektsicherungsvertrages (Gestaltung Fassade, Dachneigung, usw.) der Aufstockung des bestehenden Wohnhauses Mittelgasse 5 Gp. 122/1 mit einer Giebelhöhe von 11,70 m und einer Baumassendichte von 3,5 grundsätzlich zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

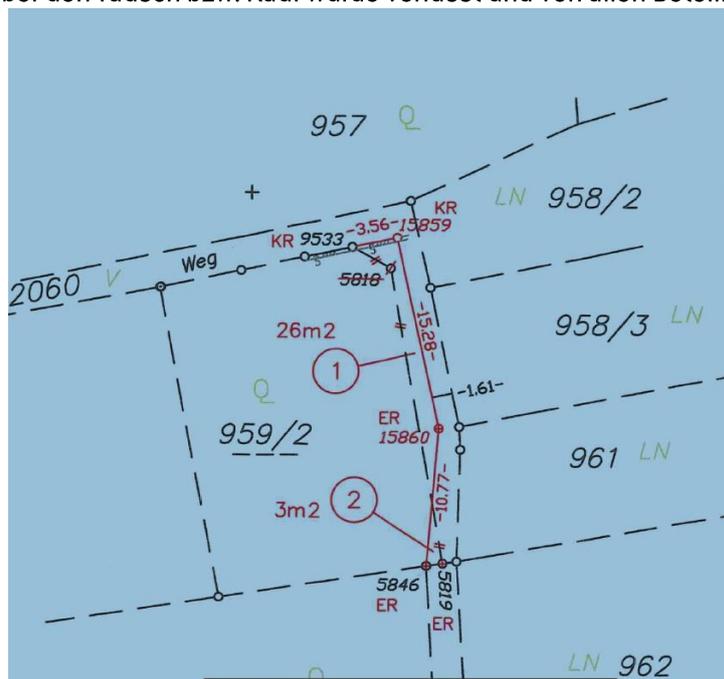
10. Grundtausch / Verkauf an Familie Flörl, Gp. 959/2, 964/8, Genehmigung der Vereinbarung - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Östlich der Liegenschaft Gp. 959/2 befindet sich ein Weggrundstück der Gemeinde Götzens (öffentliches Gut) welches in der Natur von den Eigentümern der Gp. 959/2 (Familie Flörl) als Gartenfläche genutzt wird. Im Zuge der Umwidmungen im Bereich Geiersbühel/Loaweg wurde nun die Umsetzung dieser Wegverbindung (zumindest als Gehwegverbindung) angedacht.

Laut Vermessungsplan der Necon ZT KG, GZI: 5517-2 liegt der Bedarf von Familie Flörl bei 26 m², die Gemeinde Götzens benötigt zur Wegerrichtung 3 m² von den Eigentümern.

Eine Vereinbarung über den Tausch bzw. Kauf wurde verfasst und von allen Beteiligten unterschrieben.



Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag laut vorliegendem Plan der Necon ZT KG – GzL.: 5517-2 – 23 qm aus der Gp. 964/8 zu einem qm-Preis von € 200,- somit gesamt um € 4.600,- an die Familie Flörl zu verkaufen

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

11. Wohnungsvergabe - Burgstraße 39a - Top 7 - ehemals Pittracher
--

Sachverhalt:

Herr Alfons Pittracher hat sich bei der Erhebung vom Wohn- und Pflegeheim „Haus Maria“ für eine betreubare Wohnung angemeldet. Herrn Pittracher wurde mit Mai 2018 eine Wohnung in Natters zugewiesen. Die Wohnung in der Burgstraße 39a, Top 7 ist somit frei. Die NHT wurde termingerecht von Herrn Pittracher informiert.

Die freie Einheit wurde Interessenten von der Wohnungswerber-Liste angeboten.

Diskussion:

Alle Gemeinderatsmitglieder sind sich einig, dass die Vergaberichtlinien der Gemeinde Götzens überdacht und überarbeitet werden müssen: Punktesystem, Vorgehensweise bei Ablehnung, soziale Komponente, Staatsbürgerschaft, etc.

Als Anregung zur Neuaufsetzung des Punktesystems wurden die Vergaberichtlinien umliegender Gemeinden angefordert, die neue Ausarbeitung soll zeitnah erfolgen.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag die freie Wohnung in der Burgstraße 39a, Top 7 an Familie Alizoti zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

12. Kindergartenzubau - K&S Ing. Krassnitzer-Singer BaugesmbH - Genehmigung der Kosten für die Ausschreibung - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Aufgrund der steigenden Kinderzahlen in Götzens und der Nachfrage nach Kinderkrippenplätzen ist es 2019 erforderlich die Kinderkrippe umzubauen, bzw. das Gebäude zu erweitern. Die Ausschreibung für die Arbeiten soll noch 2018 erfolgen. Die Firma K & S hat für die Detailplanung, Ausschreibung, Bauleitung und Statik ein Angebot in Höhe von brutto € 34.560,- abgegeben.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag die Kosten der Firma K&S für die Detailplanung, Ausschreibung, Bauleitung und Statik des Kindergartenzu- und Umbaus in Höhe von € 34.560,- zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

13. Bericht Überprüfungsausschuss, Kassaprüfung vom 17. April 2018

Sachverhalt:

Stefan Abenthung – Obmann des Überprüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat die Niederschrift der Kassaprüfung vom 17. April 2018 vollinhaltlich zur Kenntnis.

Antrag/Beschlussfassung:

kein Beschluss

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

14. Bericht zum Kontokorrentkredit

Sachverhalt:

Bgm. Josef Singer berichtet dem Gemeinderat über die Ausschöpfung des Kontokorrentkredites bei der Raiffeisenbank Westliches Mittelgebirge, zum 23. Mai 2018 beträgt er minus € 27.212,50.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

15. Nachtragsvoranschlag 2018 - Beratung und Beschlussfassung
--

Sachverhalt:

Aufgrund geänderter Tatsachen wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

15.1	<i>Darlehensaufnahme Landeskulturfond - € 46.500,-- WVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018</i>
-------------	---

Sachverhalt:

Aufgrund geänderter Tatsachen wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

15.2	<i>Darlehensaufnahme Landeskulturfond - € 75.000,-- - KVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018</i>
-------------	---

Sachverhalt:

Aufgrund geänderter Tatsachen wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

15.3	<i>Darlehensaufnahme € 483.000,-- KVA Hauptsammler Nord - Endabrechnung 2018</i>
-------------	---

Sachverhalt:

Aufgrund geänderter Tatsachen wird dieser Tagesordnungspunkt vertagt.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

16. Zanon Consult GesmbH - Vertragsverlängerung bis 31.12.2018 - Beratung und Beschlussfassung

Sachverhalt:

Mit Vertrag vom 27. / 28.4.2015 wurde die Zanon Conult GmbH von der Gemeinde beauftragt, die Projektentwicklung und die Investorensuche für eine touristische Hotelentwicklung westlich von der Talstation der Götzner Bahn zu übernehmen. Als Vorleistungen der Gemeinde wurden dazu die Schaffung der Grundstücksverfügbarkeit sowie die Sicherung der Zufahrt vertraglich vereinbart. Nachdem bei der Schaffung dieser Voraussetzungen Verzögerungen eingetreten sind, die ausschließlich in der Sphäre der Gemeinde als Auftraggeberin liegen, wurde vereinbart, das mit 31.12.2017 befristete Mandat der Zanon Consult GesmbH bis 31.12.2018 zu verlängern.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag den Vertrag mit Zanon Consult vom 28.4.2015 bis zum 31.12.2018 zu verlängern.

Abstimmungsergebnis:

mit **14 Ja- und 1 Nein-Stimme (M Mag. Elisabeth Eberharter)** angenommen

17. Hort - neuer Tarif für Ganztagesbetreuung - gültig ab der Sommerbetreuung 2018

Sachverhalt:

Der Hort an der Volksschule Götzens war bisher an den Fenstertagen und in den Ferien von 7.30 bis 14.00 Uhr geöffnet. In den letzten Jahren wurde der Wunsch der Eltern aufgrund ihrer Arbeitssituation immer größer, die Kinder auch in der Ferienzeit bis 17.30 Uhr zu betreuen. Die Anmeldungen für die Sommerbetreuung haben einen Bedarf der Ganztagesbetreuung von 9 Kindern ergeben. Somit hat die Gemeinde Götzens beim Land Tirol um Führung einer alterserweiterten Gruppe bis 17 Uhr im Kindergarten Götzens angesucht. Die Ganztages-Kinder sind vormittags im Hort, dieser findet wieder im Areal des Waldkindergartens statt. Die Kinder werden um 11:45 mit dem Taxi zum Haupthaus gebracht. Mittags erhalten sie gemeinsam mit den Kindergartenkindern das Essen, nachmittags erfolgt die Betreuung durch Fachpersonal bis 17 Uhr.

Aufgrund dieser Gegebenheiten muss ab sofort für die Ganztagesbetreuung der Hortkinder für die Feri-

en und Feiertage ein neuer Tarif beschlossen werden.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag ab der Sommerbetreuung 2018 den Ganztagestarif im Hort mit € 10,- pro Tag festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

18. Genehmigung eines Auswärtigenzuschlages - Beratung und Beschlussfassung
--

Sachverhalt:

Herr Oswald Jenewein benötigt rasch einen Heimplatz.

Im „Haus Maria“ in Natters ist der 1. Stock voll belegt. Mit August 2018 soll voraussichtlich der 2. Stock in Betrieb genommen werden. Bis dorthin soll Herr Jenewein in einem Heim der ISD untergebracht werden.

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt den Antrag für Oswald Jenewein den Investitionskostenbeitrag bis Juli 2018 in einem Wohn- und Pflegeheim des ISD zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

19. Personalangelegenheiten

Antrag/Beschlussfassung:

Bgm. Josef Singer stellt unter Personalangelegenheiten folgende Anträge:

- Herrn Valentino Nicolussi als neuen Jugendraummitarbeiter anzustellen.
- Bei Alina Walpoth und Ingrid Eigentler ein unbefristetes Dienstverhältnis einzugehen.
- Die einvernehmliche Dienstauflösung von Lisa Luksch anzunehmen.

Der Gemeinderat stimmt diesen Anträgen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig angenommen

20. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Diskussion:

Ulrich Prader bittet den Bgm. sich um den ~~Masehen~~ *Stachel*drahtzaun beim Waldspielplatz zu kümmern.

Armin Singer informiert den Gemeinderat, dass er bei Dr. Hollmann war. Bezugnehmend auf das Protokoll vom 27. März informiert Armin Singer, dass Herr Dr. Hollmann die erwähnte Aussage zum Projekt Brunnenfeld nie getätigt hat. Des Weiteren findet er den Grundverkauf am Unteren Feldweg für unzulässig. Volkmar Reinalter widerspricht – er war selbst „Zeuge“ bei der Aussage von Dr. Hollmann!

Antrag/Beschlussfassung:

Es wurden keine weiteren Anträge gestellt

Der Bürgermeister

Gemeinderat

Gemeinderat

Der Schriftführer